

# CIRCOVAC®

ad us. vet.

Emulsion und Suspension zur Herstellung einer Injektionsemulsion für Schweine  
Inaktivierter Impfstoff für Jungsauen, Sauen und Ferkel zur passiven (via Kolostrum) und aktiven  
Immunisierung von Ferkeln zur Reduktion von Schädigungen des lymphatischen Gewebes infolge  
einer Infektion mit dem PCV2

## ZUSAMMENSETZUNG

1 ml des fertig aufbereiteten Impfstoffs enthält:

*Arzneilich wirksame Bestandteile:*

Inaktiviertes porcines Circovirus Typ 2 (PCV2)  $\geq 1.8 \log_{10}$  ELISA-E.

*Adjuvans:*

Dünnflüssiges Paraffin 247 bis 250.5 mg

*Sonstige Bestandteile:*

Thiomersal 0.10 mg

## INDIKATIONEN

### **Jungsauen und Sauen**

Passive Immunisierung von Ferkeln, durch Aufnahme von Kolostrum nach aktiver Immunisierung von Jungsauen und Sauen, zur Reduktion von Schädigungen des lymphatischen Gewebes infolgeder Infektion mit dem porcinen Circovirus Typ 2. Geeignet zur Verminderung der PCV2-bedingten Mortalität.

### **Ferkel**

Aktive Immunisierung von Ferkeln zur Verringerung der Ausscheidung von PCV2 über den Kot und der Viruslast im Blut sowie zur Unterstützung einer Reduktion von PCV2 assoziierten klinischen Symptomen, einschließlich Kümern, Gewichtsverlust und Mortalität, und einer Verringerung der Viruslast und der Schädigungen des lymphatischen Gewebes, die mit PCV2-Infektion einhergehen.

## EIGENSCHAFTEN/WIRKUNGEN

Der gebrauchsfertige Impfstoff enthält inaktiviertes porcines Circovirus vom Typ 2 (PCV-2) in einem öligen Adjuvans.

### **Jungsauen und Sauen**

Der Impfstoff ist zur Stimulierung der aktiven Immunität bei Jungsauen und Sauen bestimmt, um den Ferkeln eine passive Immunität durch die Aufnahme des Kolostrums zu geben.

Dauer der Immunität der Ferkel: bis zu 5 Wochen nach der passiven Übertragung von Antikörpern durch Aufnahme von Kolostrum.

### **Ferkel**

Der Impfstoff stimuliert bei Ferkeln eine aktive Immunität gegen porcines Circovirus Typ 2.

Beginn der Immunität: 2 Wochen.

Dauer der Immunität: mindestens 14 Wochen nach Impfung.

## **ANWENDUNG UND DOSIERUNG**

Den Impfstoff unmittelbar nach Entnahme aus dem Kühlschrank aufbereiten.

Um den Impfstoff gebrauchsfertig zu machen, die Flasche mit der Antigensuspension kräftig schütteln und deren Inhalt in die Flasche mit der Emulsion injizieren.

Vor Gebrauch vorsichtig mischen.

Der fertig aufbereitete Impfstoff ist eine homogene weisse Emulsion.

### **Jungsauen und Sauen**

Eine Impfdosis zu 2 ml wird tief intramuskulär entsprechend dem folgenden Impfplan verabreicht:

#### *Grundimmunisierung*

- Jungsauen: Erste Injektion 5 bis 6 Wochen vor dem Belegen, gefolgt von einer zweiten Injektion 3 bis 4 Wochen später (mindestens 2 Wochen vor dem Belegen). Eine dritte Injektion ist mindestens 2 Wochen vor dem Abferkeln zu verabreichen.
- Sauen: Erste Injektion 5 bis 6 Wochen vor dem Abferkeln, gefolgt von einer zweiten Injektion 3 bis 4 Wochen später (mindestens 2 Wochen vor dem Abferkeln).

#### *Wiederholungsimpfungen*

Eine Injektion während jeder Trächtigkeit, mindestens 2 bis 4 Wochen vor dem Abferkeln.

### **Ferkel ab einem Alter von 3 Wochen**

Eine Impfdosis zu 0.5 ml wird tief intramuskulär verabreicht.

## **KONTRAINDIKATIONEN**

Keine bekannt.

## **NEBENWIRKUNGEN**

Leichte vorübergehende Lokalreaktionen, die üblicherweise nach der Verabreichung einer Dosis des Impfstoffes auftreten, sind hauptsächlich Schwellung und Rötung und in einigen Fällen Ödeme.

Diese Reaktionen bilden sich innerhalb von wenigen Tagen ohne Beeinträchtigung der Gesundheit und Leistung von selbst zurück.

In klinischen Studien wurden bei post-mortem-Untersuchungen der Injektionsstelle bei Sauen nach maximal 50 Tagen nach Impfung begrenzte Läsionen wie Verfärbung und Granulom bei der Mehrzahl der Tiere sowie Nekrose oder Fibrose (bei etwa der Hälfte der Tiere) gefunden.

In Laboruntersuchungen waren aufgrund des kleineren Dosisvolumens bei Ferkeln die Läsionen deutlich geringer ausgeprägt, bei der Schlachtung wurden sehr selten und nur begrenzte Fibrosen beobachtet.

Innerhalb von 2 Tagen nach der Injektion kann es zu einem Anstieg der Rektaltemperatur kommen. In seltenen Fällen können leichte Apathie oder verminderter Appetit beobachtet werden, die sich in der Regel von selbst normalisieren.

Überempfindlichkeitsreaktionen sind ausnahmsweise möglich. In solchen Fällen sollte eine entsprechende symptomatische Behandlung erfolgen.

Ausnahmsweise kann es nach der Impfung zum Abort kommen.

## **ABSETZFRISTEN**

0 Tage

## **WECHSELWIRKUNGEN**

Es liegen keine Informationen zur Sicherheit und Wirksamkeit der gleichzeitigen Anwendung dieses Impfstoffes mit einem anderen vor. Deshalb wird empfohlen, innerhalb von 14 Tagen vor bzw. nach der Impfung mit diesem Produkt keine anderen Impfstoffe anzuwenden.

## **VORSICHTSMASSNAHMEN**

- Nur gesunde Tiere impfen.
- Unter Einhaltung üblicher aseptischer Bedingungen verabreichen.
- Nicht mit einem anderen Impfstoff oder immunologischen Produkt mischen.

## **BESONDERE WARNHINWEISE**

### *Für den Anwender:*

Dieses Tierarzneimittel enthält Mineralöl. Eine versehentliche (Selbst)Injektion kann zu starken Schmerzen und Schwellungen führen, insbesondere bei einer Injektion in ein Gelenk oder einen Finger. In seltenen Fällen kann dies bis zum Verlust des betroffenen Fingers führen, wenn er nicht umgehend ärztlich versorgt wird.

Im Falle einer versehentlichen (Selbst)Injektion, ziehen Sie sofort einen Arzt zu Rate, selbst wenn nur geringe Mengen injiziert wurden, und zeigen Sie dem Arzt die Packungsbeilage.

Sollten die Schmerzen länger als 12 Stunden nach der ärztlichen Untersuchung andauern, ziehen Sie erneut einen Arzt zu Rate.

### *Für den Arzt:*

Dieses Tierarzneimittel enthält Mineralöl. Eine versehentliche (Selbst)Injektion selbst geringer Mengen dieses Impfstoffes kann starke Schwellungen verursachen, die unter Umständen zu ischämischen Nekrosen und sogar dem Verlust eines Fingers führen können. Die Wunde soll unverzüglich sachkundig chirurgisch versorgt werden. Dies kann eine frühzeitige Inzision und Spülung der Injektionsstelle erfordern, insbesondere wenn weiches Fingergewebe oder Sehnen betroffen sind.

## **LAGERUNG**

Kühl lagern (+2°C bis +8°C) und vor Licht schützen. In der Originalverpackung aufbewahren. Den Impfstoff innerhalb von 3 Stunden nach dem Aufbereiten aufbrauchen. Arzneimittel ausser Reich- und Sichtweite von Kindern aufbewahren.

Das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und der äusseren Umhüllung angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

## **HANDELSFORMEN**

5 Dosen (Sauen) / 20 Dosen (Ferkel):

Packung mit 1 Flasche Suspension (5 Dosen (Sauen) / 20 Dosen (Ferkel))

+

1 Flasche Emulsion (5 Dosen (Sauen) / 20 Dosen (Ferkel))

10 x 5 Dosen (Sauen) / 10 x 20 Dosen (Ferkel):

Packung mit 10 Flaschen Suspension (je 5 Dosen (Sauen) / 20 Dosen (Ferkel))

+

10 Flaschen Emulsion (je 5 Dosen (Sauen) / 20 Dosen (Ferkel))

25 Dosen (Sauen) / 100 Dosen (Ferkel):

Packung mit 1 Flasche Suspension (25 Dosen (Sauen) / 100 Dosen (Ferkel))

+

1 Flasche Emulsion (25 Dosen (Sauen) / 100 Dosen (Ferkel))

10 x 25 Dosen (Sauen) / 10 x 100 Dosen (Ferkel): Packung mit 10 Flaschen Suspension (je 25 Dosen (Sauen) / 100 Dosen (Ferkel))

+

10 Flaschen Emulsion (je 25 Dosen (Sauen) / 100 Dosen (Ferkel))

IVI Nr : 1701

### **Hersteller**

MERIAL

Lyon/France

### **Vertrieb**

BIOKEMA SA

CH - 1023 Crissier-Lausanne